

6. Hermann Rother: **Westfälische Geschichte. Band III: Absolutismus und Aufklärung.** Mit zahlreichen Abbildungen und 2 Karten. C. Bertelsmann Verlag, Gütersloh 1951. VIII und 472 Seiten. Gebunden DM 24,—.

Zur Freude vieler, die die beiden ersten Bände seines bedeutsamen Werkes studiert haben, ist es dem verehrten Verfasser geschenkt worden, auch den III. Teil herauszubringen. Der 1. Teil dieses Bandes bringt wieder (wie beim II. Band) die politische Geschichte, der 2. die Zustände, darunter auch eine Beschreibung der kirchlichen und religiösen Verhältnisse, sowie des Geisteslebens. Allerdings werden nur die Grundlinien der kirchlichen Entwicklung angedeutet. Im Rahmen des Werkes war es nicht möglich, eine ausführlichere Darstellung und Beurteilung der religiösen und kirchlichen Verhältnisse zu bringen.

Der Niedergang der geistlichen Territorien und das zunehmende Hineinwachsen von Brandenburg-Preußen in den Raum „Westfalen“ werden sachgemäß beschrieben. Wichtige Persönlichkeiten, die in Westfalen waren oder in Westfalen wirkten, wie Christoph Bernhard von Galen, Justus Möser, Johann Konrad Schlaun, Matthäus Daniel Pöppelmann, der Reichsfrhr. vom Stein und der Frhr. Ludwig von Vincke werden ausführlich gewürdigt.

Außer dem Sach-, Orts und Personenregister und einer Regententafel ist ein Verzeichnis des Schrifttums beigelegt, das, wie der Verfasser ausdrücklich bemerkt, keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt.

Mit einem kurzen Lebenslauf verabschiedet sich der Verfasser, der mit anderen wissenschaftlichen Arbeiten beschäftigt ist und in der Philosophischen Fakultät der Universität Münster nach wie vor die Disziplin „mittlere und neuere Geschichte, insbesondere des westfälischen Landes und Volkes“, vertritt, von seinen Lesern.

Wir empfehlen unseren Lesern die Anschaffung auch dieses III. Bandes der „Westfälischen Geschichte“ angelegentlich.

Nach einer Mitteilung des Verlages wird der IV. Band, der das 19. Jahrhundert behandelt, von Professor Dr. Erich Bozenhart, Schloß Cappenberg bei Lünen, bearbeitet.

Ruhe.

7. Karl Meier-Lemgo: **Geschichte der Stadt Lemgo.** Druck u. Verlag F. L. Wagener, Lemgo 1952 (Sonderveröffentlichung des Naturwissenschaftlichen Vereins für das Land Lippe) mit 51 Textzeichnungen vom Verf. und 34 Bildwiedergaben auf 16 Tafeln, dazu 271 Seiten Text. Geb. DM 6,80.

Der Verf., weiteren Kreisen durch seine heimatkundlichen Schriften, vor allem durch seine Engelbert Kämpfer behandelnden Bücher bekannt, legt nun-